

Gemeinschaft der Künstlerinnen und Kunstförderer GEDOK Brandenburg e.V.

PRESSEMITTEILUNG

Berlin | Zehdenick | Februar 2013

24. März bis 20. Mai 2013 – KLOSTERGALERIE ZEHDENICK

DIE DINGE **3**

INTERDISZIPLINÄRES
KUNSTPROJEKT DER
GEDOK BRANDENBURG

DIE DINGE 3. SINN (-lichkeit),

Wodurch werden uns Dinge wichtig? Das Geheimnis, das Verborgene, das Unsichtbare im Ding, die individuelle Geschichte verleiht etwas Unscheinbarem Aura, Seele und Identität. Im Zentrum des Ausstellungsprojektes „DINGE 3. Sinn (-lichkeit)“ steht die künstlerische Auseinandersetzung mit Dingen, ihre Herkunft, Nutzung und das Vertraute, seine individuelle Identität, von der Verwendung als Talisman bis hin zu rituellen und spirituellen Zusammenhängen. In Installationen, Objekten, Installationen, Fotografien und einem Beteiligungsprojekt sind wir eingeladen über den Sinn und die Sinnlichkeit von Dingen zu reflektieren und auch persönliche Geschichten und Dinge beizutragen.

Wenn Dinge erzählen könnten - Geschichten aus Zehdenick

Auftaktveranstaltung „Die Dinge singen“, 23. Februar 2013, 16.00 Uhr, Klostergalerie Zehdenick

Wir leben mit Dingen - als Heiligtümer, Gebrauchsgegenstände, Erinnerungsstücke, Werkzeug, Spielzeug, Hilfsmittel ... Aber was sind diese Dinge für uns? Nützlich oder sinnlos? Welche Geschichten tragen sie in sich?

Die Künstlerinnen Cornelia Schlemmer, Stefanie Trambow und Uta Eckerlin beteiligen sich mit ihrem Projekt „Die Dinge singen“ an der Ausstellung der GEDOK Brandenburg vom 24. März bis 20. Mai 2013.

Die Künstlerinnen laden Sie, Ihre Freunde und Bekannten zu dem Thema „Wenn Dinge erzählen könnten - Geschichten aus Zehdenick“ bereits am 23. Februar 2013 um 16.00 Uhr in die Klosterscheune ein. Sie stellen mit musikalisch-literarischer Umrahmung durch die Sängerin Britta Süberkrüb und Harald Schwarz am Klavier ihre bisher für ihr Beteiligungsprojekt gesammelten Dinge vor: „Inzwischen füllte sich unser Zimmer mit Dingen nicht nur aus Berlin und Umgebung, auch aus Russland, England und sogar Vancouver ist ein Ding zu uns auf Reisen. Alle Geschichten sind in unserem Archivbuch aufgezeichnet, viele Handschriften sind darin vereint; lustige, traurige, große und kleine Geschichten singen das Lied ihrer Dinge. Und Eichendorffs 'Schläft ein Lied in allen Dingen' ist hierzu extra vertont worden.

Bringen Sie Ihnen persönlich wichtige Dinge und die dazu gehörigen Geschichten mit. Wir würden uns freuen, wenn sie diese Dinge mit uns und anderen teilen.“

Zehdenicker Schüler nehmen an Schreibwettbewerben teil und erzählen ihre Geschichten zu den Dingen: über zwei Armbänder, ein Kuscheltier, einen Haifischzahn ... Und auch diese sind demnächst in der Klostergalerie zu finden.

DIE DINGE 3. SINN (-lichkeit)

Ausstellung vom 24. März bis 20. Mai 2013

Ende März eröffnet die Gemeinschaft der Künstlerinnen und Kunstförderer, GEDOK Brandenburg e.V. in der Klostergalerie Zehdenick das interdisziplinäre Kunstprojekt DIE DINGE 3. SINN (-lichkeit) mit Arbeiten von Rosa Dames, Uta Eckerlin, Claudia Fischer, Brigitte Potter-Mael, Cornelia Schlemmer, Kei Takemura und Stefanie Trambow. Das Projekt steht unter der Schirmherrschaft der Ministerin für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg, Professor Dr.- Ing. Dr. Sabine Kunst.

Eröffnung: 24. März | 15.00 Uhr | Klostergalerie Zehdenick

Zur Eröffnung sprechen Dr. Gerlinde Förster, GEDOK Brandenburg, Jaana Prüss, Kuratorin, und Jörg Zieprig, Klostergalerie. „Von Liebes Dingen“ singt der Kammerchor der Berliner Domkantorei unter der Leitung von Tobias Brommann.

Kontakt:

GEDOK Brandenburg e.V.
Seebadallee 50
15348 Rangsdorf
Tel.: 033708 70733
Fax: 033708 70889

kunstflügel@t-online.de
www.gedok-brandenburg.de

Künstlerinnen: Rosa Dames, Uta Eckerlin, Claudia Fischer, Brigitte Potter-Mael, Cornelia Schlemmer, Kei Takemura und Stefanie Trambow.

Rahmenprogramm: Wenn Dinge erzählen könnten ... Geschichten aus Zehdenick,
23. Februar, 16 Uhr, Klostergalerie Zehdenick

Die Künstlerinnen Cornelia Schlemmer, Stefanie Trambow und Uta Eckerlin stellen ihr Beteiligungsprojekt „Die Dinge singen“ vor und laden Sie zur aktiven Beteiligung ein. Musikalisch-literarische Umrahmung: Sängerin Britta Süberkrüb und Harald Schwarz am Klavier.

Schreibwettbewerb für Schüler – 28. Februar, 10.00 Uhr, Klostergalerie Zehdenick

Lesung „Meine Augen“ – Yvonne Zitzmann, Ehm-Welk-Preisträgerin 2012, liest Unveröffentlichtes, am Akkordeon begleitet von Katja Bückler
03. Mai, 19.00 Uhr, Klostergalerie Zehdenick

Konzert „Mit Dingen musizieren“ – Ursula Meyer, Klavierkonzert mit Stücken von Franz Schubert, Vorspiel: Kantor Uwe Großer und Chor
27. April, 19 Uhr, Klostergalerie Zehdenick

Workshops – Im Ausstellungszeitraum bieten Künstlerinnen Workshops für Schülerinnen und Schülern sowie der jungen Gemeinde in Zehdenick an.

Projektpartner: Klostergalerie Zehdenick, Evangelisches Stift Kloster Zehdenick, Domkantorei Berlin, Linden Grundschule, EXIN Oberschule, AWO Seniorenheim, Evangelische Gemeinde Zehdenick

Medienpartner: Märkischer Verlag

DIE DINGE ist ein mehrteiliges interdisziplinäres Kunstprojekt der GEDOK Brandenburg nach einer Idee von Gertraude Pohl, das jeweils an unterschiedlichen historischen Orten im Land Brandenburg stattfindet. 2012 wurden DIE DINGE 1 auf Schloss Altranft am Rande des Oderbruchs und DIE DINGE 2 auf Gut Geisendorf, dem Kulturforum in der Lausitzer Braunkohle präsentiert. 2013 sind weitere Orte geplant: „DIE DINGE 4. UM-Ordnung“ im Tabakspeicher Schwedt und „DIE DINGE 5. Über-Leben“ in den Bunkeranlagen von Wünsdorf – Waldstadt.

Förderung: Das Projekt DIE DINGE wird gefördert mit Mitteln des Ministerpräsidenten, des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kultur, des Ministeriums für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie des Landes Brandenburg, der Ostdeutschen Sparkassenstiftung gemeinsam mit der Sparkasse Märkisch-Oderland und der KfW Bankengruppe.

Projektleitung/ Pressekontakt: Helga Elly Frankenstein
Telefon 030- 4456644, Mobil: 0176-29176963, h.frankenstein@gmx.de

Bildmaterial stellen wir Ihnen hier zum download zur Verfügung:
<https://www.dropbox.com/sh/rc8ydqrfpiugyk5/xfpgrulEyy>

Weitere Informationen finden Sie unter www.gedok-brandenburg.de

Kontakt:
GEDOK Brandenburg e.V.
Seebadallee 50
15348 Rangsdorf
Tel.: 033708 70733
Fax: 033708 70889
kunstflügel@t-online.de
www.gedok-brandenburg.de

ANLAGE

**Medienpartnerschaft – Zur Planung von Presseaktivitäten Die Dinge 3 SINN (- lichkeit)
GEDOK - Ausstellung vom 24.3. bis 20.05.2013 in der Klosterscheune Zehdenick**

1. Themen/ Inhalte

- Interview Frau Dr. Förster, Vorsitzende GEDOK Brandenburg e.V. vor Eröffnung am 24.03.2013
- Rundgang durch die Ausstellung mit Kuratorin/ Künstlerinnen 24.03.2013
- Vorveranstaltung am 23. Februar: Interview mit Künstlerinnen: Uta Eckerlin, Cornelia Schlemmer und Stefanie Trambow zum Beteiligungsprojekt „Die Dinge singen“: Stimmen von Schülern und Senioren, Schreibwettbewerbe mit Schülern und Senioren, Geschichten der Dinge aus Zehdenick (für den regionalen Bezug)
- Gespräch mit Künstlern zu Ausstellungsprojekten:
mit Kei Takemura (spricht Englisch) und mit Rosa Dames,
beide haben Stickerei in ihrer Arbeit in kontemplativer Art, einmal Heilung von zerbrochenen Dingen,
einmal als Exerzitium der Stiche; (Bezug: besticktes Klostertuch in der Zehdenicker Nikolaikirche)
- Künstlerporträt Brigitte Potter Mael 13.04.2013
(hat bereits 2012 in Zehdenick Stimmen gesammelt und macht einen Workshop für Kinder)
- Ateliergespräch zum Tag des Offenen Ateliers (4./5. Mai 2013)
- Zwischenstand (Halbzeit) für 20.4. 2013: Besucherzahlen, Resonanz bei Bürgern und Gemeinde,
Besucherstimmen....
- Künstler im Gespräch – Interview: Erfolg... für 04.05. 2013
- Abschließender Bericht am 18.05. 2013

2. Termine/ Redaktionelle Ankündigungen

- Wenn Dinge erzählen könnten – Geschichten aus Zehdenick am 23.02.2013
(Gehört zum Beteiligungsprojekt „Die Dinge singen“ mit Schreibwettbewerben für Schüler und Senioren
im Vorfeld der Ausstellung)
- Schreibwettbewerb für Schüler am 28. Februar um 10.00 Uhr Klosterscheune Zehdenick
(mit Jury für beste Beiträge dto.)
- Eröffnung der Ausstellung am Sonntag 24.03. 2013
- „Mit Dingen musizieren“ 27. April, 19 Uhr, Klosterscheune Zehdenick
Ursula Meyer, Klavierkonzert mit Stücken von Franz Schubert, Vorspiel: Kantor Uwe Großer und Chor
- Lesung mit Yvonne Zitzmann „Meine Augen“ begleitet von Katja Bückler mit dem Akkordeon
am 03. Mai 2013

Kontakt:

GEDOK Brandenburg e.V.
Seebadallee 50
15348 Rangsdorf
Tel.: 033708 70733
Fax: 033708 70889

kunstflügel@t-online.de